

# Dem Banus

von Franz Grillparzer

Notizen / Anmerkungen

- |   |   |
|---|---|
| <p>1 Geboren, um ein Schwert zu sein,<br/>         2 Des Heldenmutes Bild,<br/>         3 Verschmähtest du den eiteln Schein<br/>         4 Und machtest dich zum Schild.</p>                                   | <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> |
| <p>5 Der Erste, in der Zeit, dem Wert,<br/>         6 Als rettend ihr ersieht,<br/>         7 Hast Zweiter du zu sein begehrt,<br/>         8 Hast demutvoll gedient.</p>                                       | <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> |
| <p>9 Nun ist der Sieg dein strahlend Los,<br/>         10 Wir traun dir jeden zu,<br/>         11 Doch jeder, wär er noch so groß,<br/>         12 Ist minder weit als du.</p>                                  | <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> |
| <p>13 Erst wenn des Krieges Werk getan,<br/>         14 Und Ruhe scheinbar lacht,<br/>         15 Dann fängt dein hohes Wirken an,<br/>         16 Dann kämpfst du deine Schlacht.</p>                          | <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> |
| <p>17 Kein Schwert, das trennt, ein Band, das<br/>         knüpft,<br/>         18 Bist du dem Vaterland,<br/>         19 Die Fäden, die der Zeit entschlüpft,<br/>         20 Schlingt neu uns deine Hand.</p> | <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> |
| <p>21 Dem Stamme treu, der dich gebar,<br/>         22 Doch auch der Wurzel Mark,<br/>         23 Machst du der Pfeile Sinnspruch wahr,<br/>         24 Die nur verbunden stark.</p>                            | <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> |
| <p>25 Wozu kein Fürst, kein Heer genügt,<br/>         26 Dem Zutraun wird es leicht,<br/>         27 Wer fügt sich nicht, wenn der sich fügt,<br/>         28 Dem keiner sich vergleicht.</p>                   | <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> |

29 Darum gebiete deinem Mut,  
30 Dein harrt die höhre Pflicht,  
31 Ist jeder Herr von seinem Blut,  
32 Du nur, du bist es nicht.

---

---

---

---

33 Und sieh in unsres Dankes Lohn  
34 Zugleich der Warnung Bild:  
35 Das Heldenschwert, du hast es schon,  
36 Nimm noch dazu den Schild.

---

---

---

---

Das Gedicht „[Dem Banus](#)“ von [Franz Grillparzer](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

<b>Autor</b>	Franz Grillparzer	<b>Titel</b>	„Dem Banus“
<b>Verse</b>	36	<b>Wörter</b>	193
<b>Strophen</b>	9		

## Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

### Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

---

---

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

---

---

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

---

---

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

---

---

kurze Beschreibung des Gedichtes

---

---

---

Absicht des Gedichtes

---

---









